

GESPRÄCHE MIT
LAARKMAA

Eine plejadische Betrachtung
der neuen Realität



Pia Smith Orleane, Ph.D.
&
Cullen Baird Smith

R. Lippert - Verlag

© COPYRIGHT 2013 by

Pia Smith Orleane, Ph.D. und Cullen Baird Smith

Titel der Originalausgabe:

Conversations with Laarkmaa

A Pleiadian View of the New Reality

Aus dem Amerikanischen übersetzt von Susanne Supper

Lektorat: Renate Lippert

Titelbildgestaltung: Rudolf Lippert

Gestaltung: Renate und Rudolf Lippert

Deutsche Erstausgabe 2014

© COPYRIGHT

by R. Lippert Verlag, Hartgass 9, D-88639 Wald.

Tel.: 07578-2229, Fax: 07578-933194

www.lippert-verlag.de

e-mail: service@lippert-verlag.de

In Deutschland gedruckt

978-3-95506-009-1

ZUR ERINNERUNG

Zur Erinnerung an Hamish Miller,
der wusste und der die ersten Schritte unternahm.



WIDMUNG

Wir widmen dieses Buch unseren Engeln des Höheren Selbst und Laarkmaa,
unserer plejadischen Familie und allen anderen Wesen, die gekommen sind, um
die Geburt der neuen Menschheit zu unterstützen.

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	9
Einleitung	13
1	Wer ist Laarkmaa? 17
2	Der erste Sinn 25
3	Die Magie des Wassers 33
4	Glaube, Realität und Wahrheit 43
5	Die Macht der Gedanken und der Absicht 53
6	Über die Erde 67
7	Der menschliche Aufbau 77
8	Emotionen 97
9	Die Illusion der Zeit 115
10	Göttlichkeit 127
11	Geistführer, Engel und andere Helfer 137
12	Das devische Königreich 149
13	2012: Das Ende der Dualität 159
14	Licht und Farben 173
15	Zyklen, Muster und Entscheidungen 191
16	Heilung 203
17	Das Ätherische und das Physische 223
18	Lebenszweck und Aufstieg 243
19	Wissen und Verstehen 261
20	Technologie und Weltgeschehen 271
21	Die Macht der Liebe: Einheit und Verbindung 289
22	Das göttliche Paar 299
Über die Autoren	313

VORWORT



Wir hätten es wissen sollen. Ich (Pia) habe mein ganzes Leben lang ungewöhnliche „Erfahrungen“ gemacht. Ich „sah“ Elfen und Feen. Ich unterhielt mich regelmäßig mit geliebten „Verstorbenen“. Wenn ich das, was sie gesagt hatten, anderen Familienmitgliedern erzählte, wussten diese einfach nicht, was sie mit meinem Erlebnis anfangen sollten. Ich sah Farben und Lichter um die Körper der Menschen und dies half mir, sie zu verstehen. (Erst als Erwachsene verstand ich, dass ich ihren Energiekörper, Aura genannt, gesehen hatte). Ich hörte oft wunderschöne Musik, obwohl es keine offensichtliche Quelle dafür gab. Ich sah Lichtbälle um mich herum tanzen, die mich dorthin führten, wo sie mich haben wollten. Ich fühlte eine unerklärliche Euphorie, Liebe und Verbindung bei all diesen Erfahrungen. Kurzum, ich lebte in einer Welt, die von Magie erfüllt war. Als ich entdeckte, dass die „normale“ Welt die Magie nicht verstand, die Teil meines täglichen Erlebens war, verlor das normale Leben seinen Zauber, ich weigerte mich jedoch, das aufzugeben, was ich als real kannte. Ich erlaubte der Magie weiterhin, mein Leben mit Ehrfurcht und Erstaunen zu erfüllen.

Ich (Cullen) griff in den Körper eines Spielkameraden hinein, als ich vier Jahre alt war und entfernte irgendeine Art toxisches Material (möglicher-weise einen Tumor). Es war eine ganz spontane Handlung und ich wusste einfach, dass sie richtig war. Leider waren die Reaktionen der Erwachsenen darauf alles andere als positiv. Ich konnte nicht verstehen, dass ich irgendetwas falsch gemacht haben könnte. Es erschien einfach notwendig. Meine heilerischen Fähigkeiten tauchten nach dieser Erfahrung für lange Zeit unter, doch unter dem

Deckmantel der Verkleidung half ich weiterhin anderen Menschen, wenn ich dies konnte.

Eine Möglichkeit, durch die ich den Kontakt mit jenen aufrechterhielt, die mich führten, bestand darin, auf meine Intuition zu hören und einen Garten anzulegen. Ohne eine Vorstellung davon, wie man einen Garten anlegt oder ihn pflegt, schaffte ich es ganz alleine, meine eigene Version eines „Findhorn-Gartens“ anzulegen als ich sieben Jahre alt war (dies war fast 10 Jahre vor dem Findhorn-Garten in Schottland). Meine Eltern brachten das riesige Gemüse, das ich mit Hilfe des Königreichs der Devas angebaut hatte, zum örtlichen Markt. Die Menschen waren erstaunt darüber, wie zart und wohlschmeckend das Gemüse trotz seiner enormen Größe war. Dies war lange bevor ich verstand, was mir als Kind widerfahren war und ich erkannte, dass es den Menschen möglich ist, das deivische Königreich der Pflanzen zu kontaktieren. Mit 10 Jahren machte ich am eigenen Leib eine Regenerationserfahrung in meinem Körper.

Eines meiner Augen war so schwer geschädigt, dass das gängige medizinische Wissen keine Hoffnung oder eine Technik hatte, um es wieder zu heilen. Ohne medizinischen Eingriff oder Erklärung regenerierte sich mein Auge auf magische Weise selbst. Ich konnte wieder vollkommen sehen. Als Kinder erlebten wir ungewöhnliche Kontakte mit Delphinen (selbst als Erwachsene haben wir auch weiterhin spezielle Verbindungen und Kommunikation mit Delphinen und Walen). Bereits in der Kindheit und auch weiterhin als Erwachsene stellten wir beide Aktivitäten am Himmel fest und die Gegenwart von etwas anderem als Sternen und Planeten, von denen wir in der Schule lernten. Diese Ereignisse waren bis heute vollkommen rätselhaft. Wir hatten keine Vorstellung davon, dass sich uns etwas näherte. Dies sind nur ein paar der Ereignisse, die Teil unseres täglichen Lebens waren.

Es gab viele andere befremdliche, unerklärliche Erfahrungen, bis wir begannen, in die Weisheit hineinzuwachsen, die uns dabei half, als Erwachsene die Dinge

anders zu verstehen. Gemeinsam hätten wir es erkennen müssen, als die Dinge immer ungewöhnlicher wurden. Wir hätten es wissen müssen, als wir begannen, Fußschritte in unserem Haus zu hören. Oder als wir Wellen von „Etwas“ oder „Jemandem“ vor unseren Augen sahen. Oder als wir das hörten, was wir jetzt „durchdringende“ Stimmen oder Geräusche aus anderen Reichen nennen. Oder als wir Dinge an einen Platz stellten und sie an einem anderen wieder auftauchten. Oder als die Haustüren von zwei der Häuser, in denen wir lebten, abgeschlossen waren, ohne dass wir sie verschlossen hatten. Oder als der Wasserhahn aufgedreht war, als wir nicht im Raum waren (eine Botschaft dafür, uns etwas mehr „fließen“ zu lassen in unserem Verstehen, anstatt auf unsere eigenen Ideen fixiert zu sein).

Oder als sich die Klimaanlage plötzlich inmitten einer „heißen“ Diskussion auf Kühlen umschaltete. (Eine kleine Hilfe von unseren Freunden, den Austausch etwas abzukühlen?) Oder als meine (Cullens) Schuhe so hingestellt wurden, dass sie in eine andere Richtung wiesen, damit ich schaute, wie ich in meinem Leben unterwegs war. Wir hätten wissen sollen, dass uns noch mehr enthüllt werden würde.

EINLEITUNG



DIE ANKUNFT UND DAS GEBURTSTAGSGESCHENK

Unser Leben veränderte sich für immer an einem besonderen Geburtstag (Cullens Geburtstag). Es geschah etwas wirklich sehr Außergewöhnliches. Wir feierten bei einem einfachen Essen. In einem anderen Raum stand ein Kurzwellenradio, das ausgeschaltet war. Draußen fiel der Schnee und wir sprachen über die zunehmende Schönheit und Ruhe. Plötzlich hörten wir, wie sich im anderen Raum das Radio selbst einschaltete. Wir schauten einander an, so etwas war noch nie zuvor geschehen. Wir schauten auf die Uhr und merkten, dass es genau die Uhrzeit meiner (Cullens) Geburt war: 16:31 Uhr. Wir erhoben uns von unserem Essen, gingen in den anderen Raum und fragten uns, wie es wohl möglich war, dass sich ein Radio selbst einschaltet? Nachdem wir alle Steckdosen und Schalter überprüft hatten, beschlossen wir, dies unserer Liste der unerklärbaren mysteriösen Erlebnisse hinzuzufügen.

Am nächsten Nachmittag, am übernächsten und am darauf folgenden Nachmittag schaltete sich unser Radio wieder um 16:31 Uhr von selbst ein. Am vierten Nachmittag erwarteten wir schon dieses Phänomen, also setzten wir uns vor das Radio und warteten. Dann, als sich ganz genau nach Plan das Radio wieder selbst einschaltete, schalteten wir es wieder aus und fragten: „Wer ist da?“ Zuerst gab es keine hörbare oder verständliche Antwort, doch wir beide fühlten eine Präsenz. (Später machten wir uns darüber lustig, dass wir keine Kommunikation über Kurzwellen sondern über Langwellen erhielten).

An den darauf folgenden Nachmittagen bemerkten wir mit ein bisschen Übung, als sich das Radio wieder selbst einschaltete, dass wir beide gleichzeitig

Gedankenbotschaften empfangen. Als wir unsere Aufzeichnungen verglichen, stellten wir sehr schnell fest, dass wir identische Botschaften empfangen hatten, Wort für Wort. Wir übten weiter und wollten unbedingt noch klarer kommunizieren, als wir entdeckten, dass die Gedanken, die sich in unserem Kopf formten, laut ausgesprochen werden konnten. Kurzum, wir begannen, die Botschaften zu sprechen, die uns gegeben wurden. Wir erkannten, dass es möglich war, dass diese Information durch jeden von uns beiden kam, doch nur, wenn wir zusammen waren. Und so wechselten wir uns damit ab, die Botschaften laut auszusprechen.

Wir erhielten recht schnell und deutlich die Information, dass das, was wir erlebten, eine neue Form der Kommunikation war, nicht das altmodische Channeln. Der Unterschied bestand darin, dass die Information nicht nur einseitig war, sondern unsere aktive Teilnahme erforderte. Sie wollten hören, was wir zu sagen hatten! Sie wollten von uns ebenso viel lernen, wie sie auch an Informationen verbreiten wollten. Dies wurde durch eine Synchronisierung der Schwingung erreicht, was sie als „Verschmelzung“ bezeichneten. Sie kommunizieren eher durch Töne und Herzensweisheit, als durch Sprache und intellektuelle Gedankenformen und vermischen ihre Töne mit unseren Worten, wenn sie Zugang auf unsere Wort-Bibliothek nehmen, die für die menschliche Kommunikation genutzt wird.

Während wir unsere Kommunikationsfähigkeiten weiter verfeinerten, erkannten wir, dass bestimmte Themen in unseren Gesprächen auftauchten. Die Gruppe hat das Gefühl, dass diese Themen der Menschheit dabei helfen werden, sich weiterzuentwickeln. Um sich aus der gegenwärtigen illusionären Realität der Menschheit in das Verständnis und die Wahrheit einer größeren Realität hineinzubewegen, können die Gedanken, die in diesem Buch vorgestellt werden, als Werkzeuge für den Wandel genutzt werden. Das Buch gliedert sich nach den Themen, die diese Wesen zu uns gebracht haben.

Wir möchten den Lesern dieser Information klar bewusst machen, dass dies nicht die Worte von Cullen oder Pia sind. Diese Worte stammen direkt aus den seit Jahren aufgezeichneten Dialogen und Gesprächen mit unseren plejadischen Freunden. Sie haben uns gelehrt, dass acht vorrangige Prinzipien die Realität

erschaffen. Diese sind Liebe, Heilung, Vertrauen, Gnade, Wahrheit, Transformation, Erleuchtung und Verbindung. Einheit umfasst all diese Elemente. Da wir Menschen durch Muster lernen, wiederholt Laarkmaa das ganze Buch hindurch seine Informationen aus verschiedenen Blickwinkeln, damit jeder Mensch die Möglichkeit hat, sie aus einer anderen Perspektive wahrzunehmen, in der Hoffnung, dass andere Darstellungen der gleichen Wahrheit den Menschen dabei helfen, alte Muster zu durchbrechen, um in die neue Realität zu gelangen.

Wir haben unser Bestes gegeben, um die ursprünglichen Worte von Laarkmaa so wenig wie möglich zu verändern. Es gibt Stellen, an denen der Fluss der Konversation den unnachahmlichen Stil von Laarkmaa reflektiert, bei dem unerwartete und überraschende Richtungswechsel stattfinden. Sie sind keine linearen Wesen und daher folgt das, was sie präsentieren, nicht immer der logischen menschlichen Reihenfolge. Als sich mit der Zeit unsere Gespräche vertieften, wurde der Sprachstil mit der Sprechweise von uns Menschen synchroner. Bitte habt Geduld mit dem ungewöhnlichen Stil der ursprünglichen Präsentation. Was Laarkmaa zu sagen hat, ist immer noch sehr tiefgründig!

Laarkmaa hat uns erklärt, dass unser Schwingungsniveau als Paar es uns ermöglicht, ganz nah mit ihrer Schwingung übereinzustimmen, um die Synchronisation, die sie Verschmelzung nennen, zu ermöglichen. Nur gemeinsam können wir ihre Schwingungsebene erreichen, um diese Kommunikation zu ermöglichen. Wir beide als Paar schaffen es durch die Liebe und die Einheit, Zugang zu dieser weisen und wunderbaren Quelle zu erhalten. Wer sind sie? Wir laden euch ein, die Wahrheit darüber, wer sie sind, auf den Seiten dieses Buches zu entdecken.

GESPRÄCHE MIT LAARKMAA

1

WER IST LAARKMAA?



Als wir schließlich mit unseren Gesprächen begannen, stellten wir viele Fragen. Wir wollten wissen: „Wer seid ihr? Wie viele von euch sind hier? Wie ist euer Name? Woher kommt ihr? Und warum seid ihr zum ersten Mal um 16:31 Uhr an Cullens Geburtstag zu uns gekommen?“ Wir können euch sagen, dass dies eine liebevolle Gruppe von Wesen ist, mit einem Sinn für Humor, großer Weisheit und dem Wunsch, ihre Weisheit mit uns zu teilen und von uns Menschen zu lernen. Es folgt nun, was sie uns mitteilten:

Wir sind Plejadier. Ihr nehmt uns als sechs Wesen wahr, doch wir nehmen uns selbst als eines wahr. Unsere Namen sind nicht einfach in eure Sprache zu übersetzen. Ihr könnt uns Laarkmaa nennen. (In unserer eigenen Sprache würde unser Name *Laaaaarkmaaaaa* ausgesprochen). Wir sind hier, denn dies ist eine Öffnung für die Menschheit, die noch nie zuvor stattgefunden hat. Es gibt Möglichkeiten, Potenziale, die durch die Entscheidungen stattfinden können, die jeder einzelne Mensch trifft und wir möchten euch dabei unterstützen, wenn ihr eure Entscheidungen für das höchste Wohl für alle trifft. Denn wenn Entscheidungen für das höchste Wohl von allem getroffen werden, fühlt ihr mehr Liebe und mehr Freude in euren eigenen Herzen. Wir wissen, dass ihr das versteht. Wir sind hier und in Resonanz mit euch. Ihr könnt uns nicht so sehen,

wie ihr etwas in der dreidimensionalen materiellen Welt sehen könnt, doch eure anderen Augen, eure anderen Fähigkeiten, zu hören, zu sehen und zu empfinden werden sich immer weiter ausbilden, sowohl durch die Kommunikation mit uns als auch durch die Arbeit, die jeder von euch individuell durch sein eigenes Wachstum und sein eigenes Interesse leistet. Wenn ihr uns heute sehen könntet, würdet ihr uns als einen von sechs und sechs von einem sehen. Wir besitzen also eine gewisse Individualität innerhalb unserer Gruppe und doch sind wir eine vereinigte Essenz der Liebe. Manchmal schwingt ein spezielles Thema mit einem von uns sechsen mehr als mit den anderen und eine andere Energie kann dabei helfen, die Botschaft dessen, wovon wir sprechen, zu übertragen. So beschreiben wir uns. Wir bewegen uns in Wellenbewegung und wir lehren die Menschen, dass auch sie sich aus festgefahrenen Situationen und unerwünschten Mustern herausbewegen können, die der Menschheit nicht länger dienen, indem sie lernen, eher wie Wellen zu sein.

Wir sind am stärksten mit der Farbe Blau in Resonanz, denn Blau ist die Farbe des Vertrauens. Dann möchten wir bei unserer Kommunikation mit den Menschen, dass sie wissen, dass sie *sicher* sind, dass sie geliebt werden und dass sie unserer Gegenwart vertrauen können. In unserem Wunsch, mit euch zu kommunizieren gibt es nichts anderes als Liebe, Frieden und guten Willen und wir bringen die blaue Schwingung dessen, wer wir sind in euer Schwingungsfeld, damit ihr fühlen könnt, dass ihr *sicher* seid und uns vertrauen könnt und damit wir alle bei unserem Zusammentreffen willkommen sind.

Wir werden euch erklären, wie wir mit euch kommunizieren. Die Worte der Menschen entstehen aus mentalen Konstrukten. Wir haben gelernt, Zugang zu Sprachen zu bekommen, um die Worte zu verstehen, welche die Menschen für die Kommunikation verwenden. Wir kommunizieren untereinander nicht durch Worte; wir verwenden Töne, Klänge, Farben und energetische Schwingungen, die ihr als elektrische Impulse empfangen könnt. Wir verwenden diese Formen der Kommunikation. Sie kommen aus unserem Herzen hervor, denn wir basieren nicht auf der Dualität, in der Herz und Verstand getrennt sind und das Denken notwendig ist, um das Herz und den Verstand zu verbinden, sich

auszudrücken oder in manchen Fällen zu verstecken was im Herzen ist, indem man die Worte durch den Verstand manipuliert.

Wir sind viel einfacher. Wenn wir eine Schwingung der Freude erleben, dann entstammt sie in irgendeiner Form einer Verbindung; entweder einer Verbindung untereinander oder, so wie in unserem Fall mit euch, oder indem wir Lichter sehen, die von der Quelle ausstrahlen und Klänge universeller Musik hören, die mehr als Musik ist. Diese Dinge bringen uns auf die Schwingungsebene der Freude, so wie es das Lachen bei euch bewirkt. Wir wissen auch, dass ihr diese Schwingungen der Freude durch einige eurer anderen Erfahrungen erlangt, die sich außerhalb des Lachens befinden. Wenn ihr in der Schwingung der Freude seid, ist es für uns am einfachsten, mit euch zu kommunizieren, denn dann passen unsere Schwingungen zusammen. Ihr empfangt bereits Kommunikation durch euer Herz in unserer Gegenwart. Wenn wir mit euch kommunizieren, empfängt euer Herz die Energie, die ihr für uns als Lächeln auf euren Gesichtern übersetzt habt.

An diesem Punkt hatten wir eine seltsame Empfindung um unseren Körper herum und fragten: „Was ist das für eine Energie, die wir an unseren Fingern und Gelenken fühlen?“

Was ihr fühlt, hat mit Heilung zu tun. Wir vermitteln euch etwas über Heilung. Wir sind hinter euch, auf beiden Seiten neben euch und vor euch. Ihr nehmt unsere Energie an euren Gelenken wahr, doch ihr könnt sie nicht überall fühlen. Einige Stellen sind blockiert. Wir verschmelzen mit euch, ähnlich wie in der Geschichte, die ihr kennt, in der jemand seinen Schatten wieder bei sich annäht (in der Geschichte von Peter Pan). Wir möchten unsere Energien in der Verbindung mit euren Energien anpassen; wir möchten euch beiden unsere Partnerschaft anbieten. Wir haben euch beide für die Arbeit mit uns ausgewählt, damit ihr der Menschheit ein neues Verständnis bringt. Wir möchten uns auf die Partnerschaft zwischen interdimensionalen Wesen und den Menschen fokussieren, mit dem gemeinsamen Ziel, das planetare und das menschliche Bewusstsein anzu-heben.

Wir möchten euch physisch treffen. Wir möchten euch anschauen, euch berühren, wenn das erlaubt ist, und uns mit euch unterhalten, so wie wir dies gerade tun. Wir würden jedoch gerne noch direkter mit euch kommunizieren können.

Das möchten wir auch. Wir wünschen uns sehr eine Kommunikation von Angesicht zu Angesicht. Wir halten uns von unserer Seite aus nicht zurück; es ist ein energetischer Ort des Treffens und Nicht-Treffens. Es ist nicht unsere Entscheidung, außerhalb der Reichweite eurer Hände oder Augen zu bleiben. Die ätherischen und physischen Körper der Menschen sind nicht sehr gut integriert, so wie dies bei uns der Fall ist, denn die Menschen sind sich im Allgemeinen des ätherischen Körpers nicht bewusst. Doch das Physische wird aus dem Ätherischen erschaffen. Darüber werden wir später noch sprechen. Wir haben aktiv Rezeptoren in eurem Gehirn geöffnet, um die Ebene eures Verständnisses zu erhöhen. Wir bitten euch, wenn ihr euch dafür entscheidet, euch von den Inhalten zu entfernen, die ihr als feste Überzeugungen in euch tragt und eure Vorstellungskraft hin zu anderen Möglichkeiten auszudehnen. Wenn ihr euch dafür entscheidet, dann werdet ihr mit uns in einer vollkommenen Partnerschaft sein, um euch auszudehnen. Wir helfen. Ihr helft.

Warum jetzt? Wir haben sechzig Jahre lang gewartet und die Menschheit hat sogar noch länger gewartet. Warum seid ihr jetzt bei uns?

Wir kamen um 4:31 nachmittags zu euch, denn diese Zahlen ergeben in der Summe 8 und 8 ist die Zahl der Unendlichkeit. Der energetische Wert der 8 ist Unendlichkeit, Fülle und Verbindung. Wir möchten, dass die Menschen verstehen, dass Liebe und Einheit unendlich sind. Acht bedeutet auch das Team, dem wir euch bitten, euch anzuschließen, denn ihr seid zu zweit und wir zu sechst. Wir werden uns von 1 von 6 und 6 von 1 (sechs Individuen innerhalb einer Einheit) zu 1 von 8 und 8 von 1 bewegen (acht Individuen innerhalb einer Einheit), wenn ihr einverstanden seid. Wir begannen unsere Kommunikation durch das Radio am 31. Dezember, denn wir haben euch beobachtet und dieser

Tag ist ein besonderer Tag für euch. Hinzu kommt, dass dieser Tag die Energie der 7 trägt, der Schwingung, die dabei hilft, sich zwischen den Schleiern zu bewegen (Dezember ist der 12. Monat, 1 und 2 ergibt 3. Der 31. entsteht aus 3 und 1, und dies ergibt 4. Zusammen ergeben 3 und 4 7). Wir ehren euer Wachstum und eure Entwicklung, indem wir an Cullens besonderem Geburtstag zu euch kommen. Ihr beide habt lange darauf gewartet. Jetzt ist genau die richtige Zeit für uns, uns mit euch zu verbinden und unsere gemeinsame Arbeit zu beginnen.

Es ist jetzt Zeit für spirituellen Fortschritt. Bis jetzt gab es noch keine andere Gelegenheit so viel zu bewirken. Noch niemals in diesem oder einem früheren Leben standen euch das Licht, die Gelegenheit und die dünnen Schleier zur Verfügung. Es ist das erste Mal, dass sich die Energien und Sterne in eurem Leben auf diese Weise aufgereiht haben, eigentlich in vielen Leben, um euch die Herausforderungen zu bringen, denen ihr jetzt gegenüber steht. Viel Erfolg damit, denn sie bieten euch die Gelegenheit, nach Hause zu gehen. Habt keine Angst. Ihr werdet liebevoll geführt und umsorgt. Nutzt die Herausforderungen. Sie sind für euch erschaffen worden, um euch dazu zu befähigen, eure letzten Begrenzungen zu überwinden. Erhebt euch über das, was ihr als Herausforderung für euch betrachtet. Erhebt euch darüber - durchbrecht das, was ihr meint, nicht tun zu können. Verändert das Unveränderliche, indem ihr eure Augen für andere Möglichkeiten öffnet. Die irrtümlichen Glaubenssysteme und Bewertungen, die die Menschen sich selbst auferlegen, wenn sie ein Unglück erleben, benötigen so schnell wie möglich ein Gegengewicht durch regulierende Maßnahmen.

Ihr habt nur eine begrenzte Zeit, um diese Gelegenheit zu nutzen und es liegt an euch, ob ihr sie nutzt. Ihr habt viele Leben auf diese Gelegenheit gewartet. Insbesondere in diesem Leben wartet ihr schon lange. Die Zeit ist nah. Sie entfaltet sich vielleicht nicht so wie ihr es erwartet oder vorhersagt, doch ihr seid dabei, eure Erwartungen loszulassen, welchen Unterschied macht es also? Ihr werdet offener, fließender, flexibel und könnt die Wahrheit sehen.

Warum jetzt? Wir sprechen zu euch, denn ihr habt gefragt und weil ihr euch darum bemüht habt, zu hören was wir sagen. Wir sind hier, um eine Partnerschaft mit euch einzugehen, um die Evolution der Menschheit zu unterstützen. Die Menschen auf der ganzen Welt schauen immer auf die Uhr. Wir möchten, dass ihr wisst, dass die 11. Stunde gekommen ist, um euer lineares Verständnis zu verwenden. Es ist an der Zeit, zu wissen was möglich ist. Zeit, euer Denken zu verändern. Es ist die Stunde der Erleuchtung. Überall verstärken sich bei den Menschen Angst und Leugnung, denn die meisten vollbringen nicht die bei dieser Gelegenheit notwendige Schattenarbeit. Wir werden später noch mehr über das Thema Schattenarbeit sprechen. Hinzu kommt, dass das devisische Königreich sich öffnet, um wieder mit den Menschen in Kommunikation zu treten, so wie es dies seit Hunderten von Jahren nicht mehr getan hat. Auch Engel und andere Präsenzen helfen hier bei den bevorstehenden Veränderungen. Elementale der Erde, wie z.B. die von Menschen, senden Angst auslösende astrale Wellen hinauf, denn sie erleben Veränderungen, die sie nicht verstehen.

All dies zusammen verursacht Wellen aus Angst, welche die gesamten astralen Ebenen durchziehen. Ihr fühlt sie, denn ihr werdet immer sensibler. Ihr beide habt euch über die erhöhten Fähigkeiten zu riechen, zu fühlen, zu sehen und zu hören geäußert und diese bemerkt; all eure Sinne verstärken sich. Ihr werdet auch immer fähiger, astrale Wellen wahr-zunehmen und seid somit empfänglicher dafür, Dinge zu erleben, denn ihr beide seid euch der stattfindenden Veränderungen bewusst, im Gegensatz zum Großteil der Bevölkerung. Wenn sie einige dieser Energien wahr-nehmen, wenden sie sich ihren vertrauten emotionalen Mustern von Angst und Schuldzuweisung zu und schauen nicht weiter. Wir werden heute über euren Anteil daran sprechen, wie man dies verändern kann.

Jene, die sich persönlich oder durch die gedruckten Worte zu unserer Konversation hingezogen fühlen, öffnen sich dem immer größer werdenden Bewusstsein der bevorstehenden Gelegenheiten. Es wird euch wahrscheinlich nicht überraschen zu hören, dass das, was wir euch vorschlagen, etwas mit

fokussierter Absicht zu tun hat. Könnt ihr raten, worum wir euch bitten und worauf ihr euch mit Absicht fokussieren und was ihr in die astrale Welt hinaus senden sollt, in die astralen Reiche? Es ist Liebe. Wir versuchen, die menschliche Schwingung anzuheben, denn es ist einfacher für uns und andere interdimensionale Wesen, euch zu erreichen und in Harmonie mit euch zu kommunizieren, wenn die Schwingungen stärker im Einklang miteinander sind. Die Liebe ist das perfekte Werkzeug, um eure Schwingung anzuheben. In der Tat ist die Liebe eine höhere Schwingung. Eure Bereitschaft, dies durch eure eigene Entscheidung zu erreichen, ist euer Beitrag zu unserem allumfassenden Ziel.

Viele Menschen stellen jetzt fest, dass das, wovon sie glaubten, dass es ihnen Zufriedenheit oder Fülle bringen würde, ihr Leben oder ihre Überzeugungen weder befriedigt noch unterstützt. Wenn ihr euch einmal einen Überblick verschafft, werdet ihr die gleichen emotionalen und finanziellen Frustrationen und Herausforderungen bei vielen Menschen erkennen. Dies ist Teil der zusammenbrechenden Glaubenssysteme und die Menschen müssen kollektiv lernen, durch Einheit, durch das, was allen hilft, Zufriedenheit und Fülle zu suchen. Ein Teil eures Erlebens besteht darin, den Grad an Frustration zu fühlen, den die Menschheit fühlt, wenn sie erkennt, dass ihre Träume auf falschen Überzeugungen beruhen.

Der Versuch, innerhalb einer zusammenbrechenden Struktur zu arbeiten, kann zu keinem positiven Ergebnis führen; doch die neue Struktur existiert noch nicht. Dies ist eine Übergangsphase, in der das Neue noch nicht präsent ist und das Alte verschwindet. Alles, was ihr tun könnt, ist beharrlich das weiter zu tun, was ihr am besten könnt und immer weiter ganz innig auf die Führung zu lauschen, wie man positive Veränderungen bewirken kann. Ihr verändert euch an jedem Tag. Die Zeit zu würdigen und in Ruhe zu sein, anstatt fortwährend beschäftigt, ist eine positive Veränderung. Eine heitere Einstellung, Lachen und Scherzen, und dies auch angesichts von Schwierigkeiten oder Enttäuschungen, ist keine kleine, es ist eine bedeutsame Veränderung - es ist ein großer Schritt. Je mehr ihr dies übt, umso besser werdet ihr euch fühlen, nicht nur in euch selbst, sondern auch darüber hinaus, indem ihr sofort Freude und Liebe zu den

von euch geliebten Menschen ausstrahlt und auch nach außen, um viele andere Menschen zu beeinflussen. Ihr beeinflusst die anderen Menschen tatsächlich, auch wenn ihr nicht in ihrer Nähe seid; die Energiewellen reisen. Sie sind anhebend und überbrücken viel größere Entfernungen, als ihr euch vorstellen könnt. Wir sind Laarkmaa und wir sind hier, um euch dabei zu helfen, euch in die zukünftigen Menschen in der neuen Realität zu verwandeln.